



Oberstudienrätin Prof.

Dipl. Ing. Monica Tupay Isertingen

Geboren 28.9.1928 in Graz
als 5. von 8 Kindern

Sacré Cœur Graz 1934-1938

Bildungsweg

- Frauenoberschule für Mädchen 1938-1945,
Realgymnasium in Graz 1945-1947

- **Hochschule für Bodenkultur**, Wien,
Fachbereich Landwirtschaft, Diplom 1954
**Sonderlehrgang im Fachbereich
ländliche Hauswirtschaft und Pädagogik**
1955, **Lehramtsprüfung** 1958,

- Cambridge Proficiency Prüfung 1968

Berufliche Tätigkeiten:

- **Höhere Bundeslehr- u. Versuchsanstalt
für ländliche Hauswirtschaft**, Schloss
Pitzelstätten Kärnten, 1955-1958 als
Lehrkraft und Erzieherin im Internat

- **Berufspädagogische Akademie für
Land- u. Forstwirtschaft**, Wien-Ober
St. Veit 1958-1990.

Professorin und Internatsleiterin, Aus- und
Weiterbildung für land- und
forstwirtschaftliche LehrerInnen und
BeraterInnen.

- **Ministry for Agriculture and Fisheries, /
The Munster Institute, Cork, Ireland,**
1966/67

Erstellung eines Ausbildungskonzeptes für
die landwirtschaftliche Haushaltsberatung
in Irland, Ausbildungsleiterin.

- **Internationaler Verband für
Hauswirtschaft (IVHW)** eine nicht-
staatliche Organisation (NGO) akkreditiert
bei den Vereinten Nationen (ECOSOC).
Weltpräsidentin 1976 – 1980,
Ehrenpräsidentin seit 1982. Vorsitzende
der IVHW Arbeitsgruppe für internationale
Fragen.

Aufbau von Kontakten zu Bildungs-
einrichtungen in Ungarn und Slowenien,

Beratung zu Lehrplanentwicklung für den
Fachbereich Haushaltsführung, Seminare.

**Vertreterin des IVHW bei den Vereinten
Nationen in Wien seit 1979.** Mitarbeit in den
Vienna NGO Committees on the Status of
Women, Aging, Development, Peace
NGO Delegierte zu UN Weltkonferenzen
und zur **FAO.**

Mitverantwortliche für die Vorbereitung und
Durchführung des NGO Welt Forums zum
Internationalen Jahr der Familie, Malta 1993
sowie für die Planung und Durchführung von
internationalen Tagungen und Seminaren..

Auszeichnungen

Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste um die
Republik Österreich, 1990
Pro Cultura Hungarica, 1994

- Verbindung zum Sacré Cœur

Studentinnenheim am Rennweg, 1949

Marianische Kongregation 1950, später
Leiterin der Jugendgruppe

Teilnahme am Gründungskongress der
Anciennes - Vereinigung, Brüssel

Präsidentin der österreichischen Sacré Cœur
Vereinigung